

# Ultralaufevent am Förderturm

## LEICHTATHLETIK Lauffreunde veranstalten Sechs-Stunden-Lauf

Bönen – Am Samstag feiern die Lauffreunde Bönen ein besonderes Jubiläum: Zum fünften Mal findet ihr Ultralaufevent, der Sechs-Stunden-Lauf, statt. In diesem Jahr bietet der Verein zum Gedenken an den im November 2023 verstorbenen Trainer Michael Klein, von vielen „Grobi“ genannt, einmalig auch die Möglichkeit, die Ausdauer über neun und zwölf Stunden zu testen. Die Gesamtteilnehmerzahl für alle drei Läufe ist auf 220 begrenzt, und während der begehrte Sechs-Stunden-Lauf bereits ausgebucht ist, gibt es noch freie Startplätze für die Neun- und Zwölf-Stunden-Läufe.

Mit dem Startschuss um 8 Uhr wird der Vorsitzende Joachim von Glahn alle Teilnehmer gleichzeitig auf die 1,34 km lange Strecke rund um den Förderturm schicken. Die Organisation des Events ist in diesem Jahr besonders anspruchsvoll, doch die Helferteams sind hochmotiviert, Kleins Idee eines Jubiläumslaufs optimal umzusetzen und den Extremsportlern sowie Zuschauern einen unvergesslichen Tag zu bieten.

Die Strecke wird optimal vorbereitet sein, und die Moderation und Zeitnahme übernimmt wie gewohnt Jan-Philipp Struck (Lauffreunde Bönen). Er wird das Renngeschehen fachkundig kommentieren, Teilnehmer und Zuschauer stets auf dem Laufenden halten und für musi-



Markus Scheller gewann vor einem Jahr den Sechs-Stunden-Lauf.

FOTO: SCHILLER

kalische Untermauerung sorgen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Dank großzügiger Sponsoren wird es eine reichhaltige Verpflegung geben, die keine Wünsche offenlässt. Besonders das Angebot für vegane Verpflegung wurde erweitert. Wie Geschäftsführerin Birte Gillmann betont, wird darauf geachtet, Speisen und Getränke weitestgehend mit Mehrweggeschirren anzubieten, um die Veranstaltung umweltfreundlich zu gestalten.

Besucher ohne Startnummer sind herzlich willkommen

und können ein Tagesticket für Verzehr erwerben oder die Spendenbox nutzen.

Die ersten Ausdauersportler werden bereits am Freitag, 26. Juli, erwartet. Das Startbüro ist von 17 bis 19 Uhr zur Abholung der Startunterlagen geöffnet, und Nachmeldungen sind möglich. Für Teilnehmer, die nicht mehr heimfahren möchten, besteht die Möglichkeit, auf der Wiese zu campen. Am Veranstaltungstag öffnet das Startbüro um 6 Uhr, gleichzeitig wird das Frühstücksbüfett eröffnet.

Wer sich in die Ergebnislisten als Siegerin oder Sieger eintragen kann, bleibt spannend. Die ersten drei Frauen und Männer jedes Laufs erhalten eine individuelle und attraktive Auszeichnung, ein echter Hingucker. Jeder Finisher wird zudem mit einer exklusiven Medaille als Erinnerung an dieses Event geehrt.

Die Lauffreunde freuen sich auf einen ereignisreichen Tag und rufen alle Anwesenden und Helferteams dazu auf, die Zwölf-Stunden-Läufer im Zieleinlauf um 20 Uhr anzufeuern.

### Emotionaler Moment

Für alle Lauffreunde wird der Ultralauf ein **emotionaler Moment**, da Lauffreunde-Trainer **Michael Klein** nicht mehr in ihrer Mitte sein kann. **Zu seinen Ehren wird der „Grobi“** unter den Zwölf-Stunden-Startern zu finden sein. Die Starter der Lauffreunde werden den Grobi, wie beim Athrathon, außerhalb jeglicher Konkurrenz **als Staffelfstab über die lange Strecke hinweg** symbolisch bis ins Ziel tragen. WA